

## 5 gute Gründe und 15 Ideen einer betrieblichen Elternkooperation

---

Jugendliche werden auf dem Weg zu einem Berufsabschluss von vielen Akteuren begleitet u. a. Lehrkräften für Berufsorientierung, Berufsberatung, Berufsinformationszentren, Freunden/-innen und Vorbildern. Die wichtigste Instanz der Berufsorientierung ist aber nach wie vor das Elternhaus. Das zeigen zahlreiche Umfragen unter Jugendlichen. Wenn Unternehmen sich mit Eltern von künftigen oder aktuellen Auszubildenden verbünden, ist das ein erfolgversprechendes Modell. In der Fortbildung stellen wir das BQM Handbuch Betriebliche Elternarbeit vor und diskutieren Anwendungsmöglichkeiten in Unternehmen.

Zielgruppe:	Mitarbeiter/-innen aus öffentlichen und privaten Unternehmen
Termin:	Nach Vereinbarung
Dauer:	3,5-stündig
Referentinnen:	Elisabeth Wazinski



**Europäische Union**

Europäischer Sozialfonds ESF  
Chancen nutzen, Beschäftigung sichern!



**Hamburg**